



## Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Passade  
(PASSA/BA/01/2017) vom 12.09.2017

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Dr. Arne Stoltenberg

zugleich als Protokollführer

#### Mitglieder

Herr Volker Bruhn

Herr Torsten Folta

Herr Dr. Axel Puncken

Herr Heiko Steffen

#### Gäste

Frau Yvonne Arendt

Frau Ulrike Riedel

Gemeindevertreterin

bürgerliches Mitglied Ausschuss für Kultur  
und Gemeinwesen

Herr Tim Hertel

Herr Jörn Teffner

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Hauke Klindt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 21:15 Uhr

Ort, Raum: 24253 Passade, Tegelredder 2, "Dörpshuus" /  
Feuerwehrgerätehaus

### Tagesordnung:

### Vorlagennummer:

#### **- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Berichte / Informationen des Ausschussvorsitzenden
6. Parken in der Straße "Achtern Kroog"

## 7. Verschiedenes

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Bau- & Wegeausschusses, Arne Stoltenberg, eröffnet die Versammlung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung zur Sitzung ist frist- und formgerecht erfolgt, die Mitglieder des Bau- & Wegeausschusses sind vollzählig anwesend. Die Versammlung ist damit beschlussfähig.

#### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Es ergaben sich keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

#### **TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Es wird einstimmig beschlossen, den TOP 8 nichtöffentlich zu beraten.

#### **TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Herr Jörn Teffner fragt an, ob das kleine halbrunde Blumenbeet direkt vor dem Eingang des Dörpshus ebenfalls gepflastert werden könnte, da es immer wieder durch ortsunkundige Fahrer oder aus Versehen betreten und befahren wird und die Pflanzen dadurch zerstört werden.

Frau Ulrike Riedel äußert sich besorgt über den Zustand der zur Straßenbegrünung gepflanzten Bäume in der Grootkoppel. Sie regt an, evtl. eine Ersatzbepflanzung mit alternativen Sorten (evtl. mit Gerhard Götsch als Sachkundigem besprechen) im nächsten Jahr vorzusehen.

#### **TO-Punkt 5: Berichte / Informationen des Ausschussvorsitzenden**

Bekanntgabe von Bauanträgen:

Hof Pieper: Hausumbau und Nutzungsänderung zum Bauernhofkindergarten

Hof Blöcker: Abriss Schweinestall und Neubau eines Mehrwohnhauses mit sechs zu vermietenden Wohnungen an der gleichen Stelle, allerdings mit veränderter Dachausrichtung (parallel zur Straße)

Im August wurde die Schmutzwasserpumpe im Sammelschacht am See in einer aufwändigen Reparatur durch den Schmutzwasserzweckverband Ostholstein ausgetauscht.

Herr Torsten Folta berichtet über den aktuellen Stand des Innenbereichsgutachtens. Zu diesem Thema gab es ein informelles Treffen des Gemeinderats mit Herrn Kühle (B2K) und Herrn Griesbach (Amt Probstei) am 6.9. Bisher wurden neben der Ausarbeitung von potentiellen Bauplätzen im Innenbereich auch die eingegangenen Antwortzettel von Bürgern aus

Passade zu unterschiedlichsten Aspekten ausgewertet und in Hinblick auf die Zukunft eine Einschätzung zur wahrscheinlichen Entwicklung der Siedlungspolitik des Landes bis 2020 gegeben.

Am 7.9. um 17:00 gab es ein Treffen von verschiedenen Vertretern der von der Bahn beauftragten Firmen (nah.sh, AKN, ...) mit Vertretern der Gemeinde (Annette Blöcker, Heiko Steffen, Yvonne Arendt, Arne Stoltenberg) zur Gestaltung des neuen Bahnhaltepunktes. In einem konstruktiven Gespräch vor Ort wurden verschiedene Möglichkeiten zur Ausgestaltung besprochen und ergebnisoffen diskutiert. Die Themen waren: Anzahl und Lage von Fahrrad- und Autostellplätzen, allgemeine Geländegestaltung des Bahnsteigvorplatzes und die Überwegung der L50. Die Gestaltung des Umfeldes des Bahnsteiges liegt in der Verantwortung der Gemeinde, die dafür bis zu 75% Landesfördermittel erhalten kann. Der zuständige Architekt Herr Neumann (Agentur BahnStadt / stationova GmbH) wollte uns nach etwa drei Wochen einen ersten Vorschlag zusenden.

#### **TO-Punkt 6: Parken in der Straße "Achtern Kroog"**

In der Straße Achtern Kroog kommt es gelegentlich bei Benutzung der ausgewiesenen Besucherparkflächen (speziell) im nordöstlichem Teil zu einer Behinderung der Müllabfuhr. Besonders bei der Parkfläche gegenüber Nr. 3 (hier ist die Straße im Bereich der Parkfläche auf der gegenüberliegenden Seite zwar leicht verbreitert), da auf der südlichen Seite der Parkfläche eine Mauer zur Abfangung des Geländes errichtet wurde, und Benutzer nicht immer dicht genug an diese heranfahren, entsteht allerdings trotzdem oft eine Engstelle. Um ein Befahren der Straße auch durch die Feuerwehr im Einsatzfall jederzeit zu ermöglichen, beschließt der Bauausschuss dem Gemeinderat die Sperrung dieses Einzelparkplatzes (z.B. durch ein Schild oder Betonring) zu empfehlen.

#### **TO-Punkt 7: Verschiedenes**

- eingeschränkte Parkflächen vor dem Backhaus während / nach dem Umbau / Parksituation vor dem Backhaus bzw. an der Dörpsstraat
- Evtl. Neubeantragung eines Spiegels an der Kreuzung Dörpsstraat/L50 zur Entzerrung des Gefährdungspunktes für Radfahrer. Angesichts zunehmender Elektrifizierung der Räder (höhere Geschwindigkeiten) besteht ein erhöhtes Gefahrenpotential.
- Gehwegsituation im Dorf allgemein – speziell Tegelredder bei Kalies
- Bolzplatz: wird durch Unbekannte mit Autos befahren, Ersatz des defekten Tornetzes, Anmalen der Spielgeräte im Frühjahr

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Ausschusssitzung um 20:51 Uhr.

Nichtmitglieder des Ausschusses verlassen den Raum.

gesehen:

gez. Dr. Arne Stoltenberg  
- Ausschussvorsitzender /  
Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -